

Ziel des Workshops

Die Anwendung von Modellierungs- und Simulationsmethoden und -techniken in den Umwelt- und Geowissenschaften hat in den letzten Jahren nicht nur zur Erhöhung des Kenntnisstandes in einzelnen wissenschaftlichen Disziplinen geführt, sondern auch wesentlich zur Integration verschiedener Fachgebiete beigetragen.

Dieser Erfolg der „Methode Simulation“ muss allerdings sowohl durch kontinuierliche Pflege der interdisziplinären Kontakte als auch durch die Weiterentwicklung der Modelle und Simulatoren ständig neu erarbeitet werden.

Die Fachgruppe „Simulation in den Umwelt- und Geowissenschaften“ bietet mit ihren jährlichen Workshops ein ideales Forum, um sich über den aktuell erreichten Stand der Umweltmodellierung zu informieren sowie neue, eigene Ideen und Lösungsansätze vorzustellen und in einer Expertenrunde mit angenehmer Diskussionskultur intensiv zu besprechen.

Durch Arbeitsberichte, die auch Teilergebnisse und vor allem auch noch ungelöste Probleme referieren, grenzt sich die Veranstaltung bewusst von den entsprechenden „großen“ Fachtagungen ab und fördert den wissenschaftlichen Austausch durch den kleineren Rahmen und die Arbeitsatmosphäre eines Workshops.

Der thematische Schwerpunkt liegt diesmal auf dem Umgang mit **Komplexität**. Innerhalb des Workshops soll dabei gezielt der Austausch zwischen Ökologen und Informatikern angestoßen werden, um ein gegenseitiges Verständnis von Anforderungen und Lösungsansätzen zu forcieren. Hierbei liegt der Hauptfokus selbstverständlich auf der Modellbildung und dem Einsatz simulativer Methoden. Die Bandbreite reicht von hochspezialisierten mathematischen Ökosystemmodellen bis hin zu universellen Softwarewerkzeugen, die im Bereich der Umwelt- und Geowissenschaften zum Einsatz kommen.

Weitere Informationen über den Workshop und unsere Fachgruppenarbeit im Allgemeinen erhalten Sie über die Homepage der Arbeitsgemeinschaft Simulationstechnik (<http://www.asim-gi.org>) oder direkt beim Fachgruppensprecher.

Themen des Workshops

- Methoden und Werkzeuge zur Modellbildung und Simulation
- Individuen- und agentenbasierte Simulation
- Visualisierung von Umweltdaten und Experimentergebnissen
- Modellunsicherheit und Sensitivitätsanalyse des Modelloutputs
- Modellierung von Geosystemen und ihrer anthropogenen Belastung
- Modellierung und Simulation der Auswirkungen des Klimawandels
- Ressourcennutzung und ökologische / Umweltmodellierung
- Modellierung und Simulation umweltorientierter Flächennutzung
- Ökobilanzen und Stoffstrommanagement
- Ökosystemanalyse
- Modellierung und Simulation von Schadstoffbelastungen in Wasser, Boden und Luft
- Schadstoffausbreitungsmodelle und stoffbezogene Risikoanalyse
- Entscheidungsunterstützungssysteme zum Umweltmanagement
- Szenarioanalysen und Bewertung von Umweltsystemen
- GIS-gestützte Simulationsmodelle
- Anwendung von Methoden der Geoinformatik

Kontaktieren Sie mich, wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr Arbeitsschwerpunkt für den Workshop von Interesse ist!

Sprecher der FG Simulation in den Umwelt- und Geowissenschaften

Prof. Dr.-Ing. Jochen Wittmann
HTW Berlin, Fachbereich 2
Methoden und Verfahren der Umweltinformatik
Wilhelminenhofstr. 75A, 12459 Berlin
Tel.: (030) 5019-3308, Fax: (030) 5019-2125
e-Mail: wittmann@htw-berlin.de

Prof. Dr.-Ing. Jochen Wittmann
HTW Berlin,
Fachbereich 2
Umweltinformatik
Wilhelminenhofstr. 75°
12459 Berlin

Name und Adresse für die weitere Korrespondenz (bitte in Druckschrift):

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Bitte beachten Sie den folgenden Teil:

Ich möchte am Workshop teilnehmen:

Ich beabsichtige, einen Vortrag/Diskussionsbeitrag zu halten bzw. eine Softwarevorführung durchzuführen:

Das Thema lautet (bitte 1/2 Seite Kurzfassung per Mail an die Organisatoren):

ja / nein
ja / nein

Ich bin an weiteren Informationen über Aktivitäten der Fachgruppe (4.5.3/4.6.3 bitte entsprechend unterstreichen)

interessiert. Bitte nehmen Sie meine Adresse in die Adressliste der Fachgruppe auf:

Ich möchte Mitglied der Fachgruppe werden:

ja / nein
ja / nein

Termine, Organisatorisches

- 15.02.2016** Anmeldung eines Vortrages
(bitte Titel und ½-seitiges Abstract
an wittmann@htw-berlin.de)
- 01.03.2016** Einladung mit vollständigem
Workshop-Programm
- 13.04.2016** letzter Termin für die
Anmeldung zum Workshop,
bitte per Fax mittels Beiblatt

Vortragsdauer max. 20 Min. + 10 Min. Diskussion

Die Beiträge werden in der Reihe »Berichte aus der Umweltinformatik« des Shaker Verlages veröffentlicht. Um eine schnelle Publikation zu sichern, ist die druckfertige Fassung spätestens zum Workshop mitzubringen.

Für die Proceedings des Workshops und Pausenverpflegung wird ein Unkostenbeitrag von **90 Euro** erhoben.

Zeitplan Anreise 20.04.2016 ca. 15 Uhr BarCamp
Beginn 21.04.2016 ca. 9 Uhr
Ende 22.04.2016 ca. 15 Uhr

Anreise U1 bis Lohmühlenstraße

Übernachtungen

Motel One HH-Alster, Steindamm 102
<http://www.motel-one.com/de/hotels/hamburg/hotel-hamburg-alster/>

Zahlreiche andere Hotels sind in HH St. Georg

Örtliche Leitung

Dipl.-Geogr. M.Sc. Ulfia A. Lenfers
Prof. Dr. Thomas Thiel-Clemen
HAW Hamburg, Department Informatik
Berliner Tor 7, 20099 Hamburg
E-Mail: ulfia.lenfers@haw-hamburg.de
thomas.thiel-clemen@haw-hamburg.de

Gesellschaft für Informatik e.V.

ASIM – Arbeitsgemeinschaft Simulation
Fachausschuss 4.6 »Informatik im Umweltschutz«



GI Fachgruppe 4.6.3
ASIM Fachgruppe SUGMB

**Simulation in den Umwelt- und
Geowissenschaften**

Workshop

- Themenschwerpunkt: Komplexität -

Hamburg

20. – 22. April 2016

Aufruf zu Teilnahme und Beiträgen



Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences



Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin
University of Applied Sciences